

Gehört zu: J 46

Ersatz für:

Ersetzt durch:

Baujahr: 1953

Röhrenvoltmeter für J 46

J 70

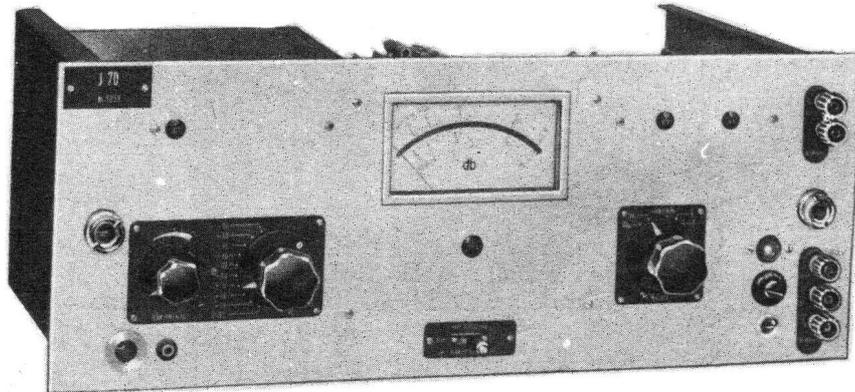
=====

Ausgabe des Blattes 16.11.57

Alt/Vck/Wi

Gerätekatolog

Foto Nr.: 8265



Das J 70 enthält zwei Verstärkergruppen zu je zwei Stufen, einen kontinuierlichen und einen geeichten Stufenregler, einen Hochpaß mit Grenzfrequenz 1000 Hz und eine Anzeigeschaltung. Die Verstärkergruppen sind stark gegengekoppelt zur Erzielung guter Betriebsstabilität und Herabsetzung der Verzerrungen. Die Meßanzeige kann wahlweise als arithmetischer Mittelwert oder als Effektivwert erfolgen.

Beziehung zu anderen Geräten:

J 70 wird mit H 18 und J 71 im J 46 verwendet.

Auswechselbare Teile:

3 Stck. EF 12  
1 " EL 11  
1 " EZ 11  
1 "Feindrahtsicherung  
300 mA  
1 "MR 220 o.W.

Daten des Gerätes:

1. Röhrenvoltmeter: Meßbereich: + 20, + 10,  
0, - 10, - 20, - 30, - 40, - 50, - 60 dB  
Genauigkeit: + 0,15 dB  
Frequenzgang: 40...15000 Hz: + 0,25 dB  
20...20000 Hz: + 0,5 dB  
Bei Netzspannung +10 % Anzeigeänderung  
+ 0,1 dB

Maße:

520 x 202 x 275 mm

Gewicht: rd. 18 kg

Meßeingangswiderstand: 125 k $\Omega$  u. rd. 25 pF.

2. Verstärkerbetrieb:

Ausgangsleistung  $N_{\max}$  rd. 1,0 W  
Klirrfaktor  $\leq 2\%$  für  $N_{\max}$

3. Verzerrungsmeßbetrieb:

Hochpaß für m-Messung  $f_0 = 1000$  Hz

Flankendämpfung prop.  $(\frac{f}{f_0})^3 = 18$  dB/je Oktave

Bei 1000 Hz 2 dB.

Handbuchblätter:

I/J 70/1...3 v.12.5.54  
V/J 70/1 v.21.6.54

Daten der Stromversorgung:

220 V, 45...60 Hz, 35 VA

Preis DM 2.500.--

Herstellertyp:

Hersteller: Clamann und Grahnert, Dresden

Berlin-Adlershof  
Agastr.

Betriebslaboratorium  
für Rundfunk und Fernsehen